



SCHAUSPIELSCHULE

ÜBER LEBEN IN EUROPA

THEATER

ZWISCHEN TON UND TANZ

DEEP LISTENING

 **Kulturhaus Dock 4**

# JULI AUGUST 2018

Untere Karlsstraße 4  
34117 Kassel  
Tel.: 0561.787 20 67  
Mail: [dock4@kassel.de](mailto:dock4@kassel.de)

Web: [www.dock4.de](http://www.dock4.de)

Abonnieren Sie unseren Newsletter

UNSERE EINGÄNGE FINDEN SIE HIER:

## Halle

in der Karl-Bernhardi-Straße

## Studiobühne Deck 1

in der Obersten Gasse

## Zwischendeck und Open-Air Kino

in der Karl-Bernhardi-Straße

## Kulturhaus Dock 4, Hauptgebäude, Kulturhausbüro | Kasseler Figurentheater

in der Unteren Karlsstraße 4

### Info- und Kartentelefone:

Aktionstheater Kassel: 0561.77 31 42  
escape & migration: 0561.701 62 75  
Ulrike Lentz: 05609.575 99 82

### Alle anderen Kartenvorbestellungen:

Kulturhausbüro: 0561.787 20 67  
Online: [www.dock4.de/karten](http://www.dock4.de/karten)

**Titelfotografie:**  
Anja Koehne  
**Gestaltung und Grafik:**  
Bratja Design



© Nikolaus Frank

## SCHAUSPIELSCHULE KASSEL: HEXENJAGD

PREMIERE - 06. JULI 19 UHR  
UND 07.07. UM 19 UHR  
[Studiobühne Deck 1](#)

„ ... wir haben getanzt ... es war nur Spaß ...“ (Abigail Williams)  
... Das nächtliche Treiben junger Mädchen im Walde wurde in einer Zeit und Gesellschaft, die in Allem ein Zeichen des Göttlichen oder des Teuflischen sah, zum Ausgangspunkt eines Massenwahns, der zu den Hexenprozessen von Salem führte und schließlich vielen Menschen das Leben kosten sollte. Vor dem Hintergrund der Kommunistenverfolgung in den USA unter John Mc Carthy in den 50er Jahren schrieb Arthur Miller diesen Klassiker des modernen Dramas.  
„ ... sie reißen den Himmel nieder und erheben eine Hure.“ (John Proctor)

**Eintrittspreise:** 12 € | 8 €

**Kartentelefon:** 0561.787 20 67  
[www.schauspielschule-kassel.de](http://www.schauspielschule-kassel.de)

## STADT KASSEL, KOMMUNALES JUGENDBILDUNGSWERK: ESCAPE & MIGRATION - ÜBER LEBEN IN EUROPA

PREMIERE - 12. JULI 19 UHR  
[Halle](#)

Warum verlassen Menschen ihre Heimat? Welche Träume haben sie, wenn sie sich entschließen fortzugehen? Wie schwer fällt es Menschen, Gewohnheiten, Vertrautes hinter sich zu lassen? Was erwartet sie in der Fremde? Wie fühlt es sich an ‚fremd‘ zu sein? Was bedeutet ‚Integration‘? Junge Menschen aus Griechenland, Italien, Polen, Spanien und Deutschland bringen ihre Ideen, Beobachtungen, Erfahrungen und Wünsche zum Thema Flucht und Migration auf die Bühne. Abschlusspräsentation des Internationalen Tanz-, Theater- und Gesangsprojektes, das vom 01. - 14. Juli in Kassel stattfindet.

**Eintrittspreise:**

Eintritt frei - Spenden erwünscht  
**Platzreservierung:** 0561.701 62 75  
[www.junginkassel.de](http://www.junginkassel.de)



© Karl-Heinz Stark



© Norbert Risch

## SCHAUSPIELSCHULE KASSEL: „DAS FEST“ VON THOMAS VINTERBERG / MOGENS RUKOV

PREMIERE - 13. JULI 19 UHR  
UND 14.07. UM 19 UHR

[Studiobühne Deck 1](#)

„Das Fest“ ist die Demontage einer angeblich idyllischen Familie. Die Geburtstagsfeier des Patriarchen wird überschattet vom kürzlich erfolgten Selbstmord seiner ältesten Tochter. Als deren Zwillingbruder dann aus heiterem Himmel den Vater eines ungeheuerlichen Verbrechens bezichtigt, überschlagen sich Anschuldigungen und niemand ist sich sicher, was er denn nun wem glauben sollte.

Es spielen: Lukas Robin Dörr, Martha Angel Gräbenitz, Philip Heines, Pascal Hettler, Lea Martina Hübner, Antonia Leonie Kohlstedt, Jens Meyer, Layla Middelke, Natalie Nowak.  
Regie: Sebastian Rückert

---

**Eintrittspreis:** 10€ | 6€

**Kartentelefon:** 0561.787 20 67

[www.schauspielschule-kassel.de](http://www.schauspielschule-kassel.de)

---

## DPV PARKINSONSELBSTHILFE REGIONALGRUPPE KASSEL: ICH WAR SCHON EINMAL

PREMIERE - 05. AUG 19 UHR

[Studiobühne Deck 1](#)

„Ich war schon einmal Junge und Mädchen, freier Vogel und stummer Fisch des Meeres. Ich weinte und jammerte beim Anblick des unbekanntes Raumes.“  
(Empedokles)

Eine tanztheatralische Reise, die eine Gruppe von Menschen mit Parkinson gemeinsam mit Nichtbetroffenen, dem Choreografen Tomas Büniger und der Co-Choreografin Mareike Steffens unternimmt. Wie war ich früher? Wie bin ich jetzt? Wie wäre ich, wenn ich nochmal beginnen könnte?  
Tanz als Möglichkeitsraum.

---

**Eintritt auf Spendenbasis**

Begrenzte Platzzahl. Um Anmeldung wird gebeten unter 0561.787 20 67  
[www.parkinson-kassel.de](http://www.parkinson-kassel.de)  
[www.tanzkollektivbremen.de](http://www.tanzkollektivbremen.de)

---



© Anja Koehne



## PLAYBACK THEATER KOPF & BAUCH - IHRE MOMENTE DES LEBENS SIND UNSER DREHBUCH

08. AUG 19 UHR

[Studiobühne Deck 1](#)

Playback Theater ist eine interaktive Zusammenarbeit zwischen Publikum und Ensemble. Einzelne Zuschauer\*innen werden spontan eingeladen persönliche Erlebnisse und Gedanken zu erzählen, diese werden aus dem Stegreif auf die Bühne gebracht. Es entwickeln sich berührende, humorvolle Theaterszenen und neue Perspektiven können sich eröffnen ...

Ein lebendiger Theaterabend in Wertschätzung für die kleinen und großen, leichten und schweren Momente des Lebens!

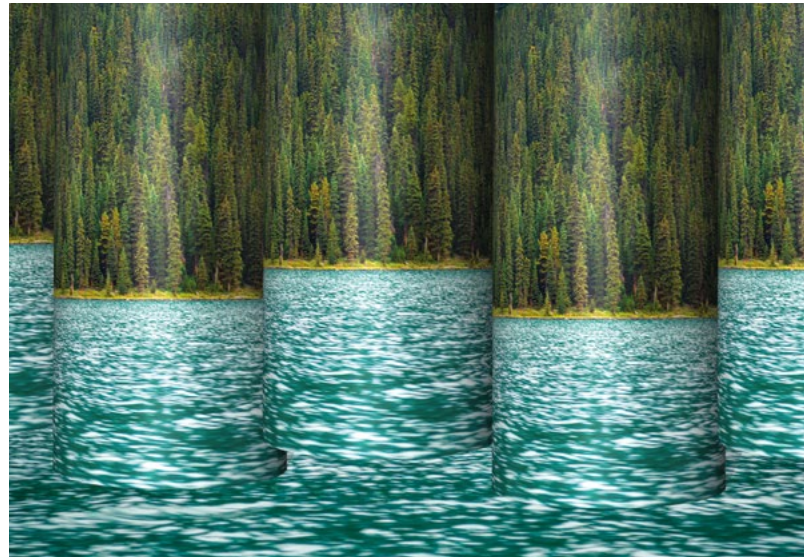
---

**Eintrittspreis:** 9€ | 6€

**Kartentelefon:** 0561.787 20 67

[www.playbacktheaterkopfundbauch.jimdo.com](http://www.playbacktheaterkopfundbauch.jimdo.com)

---





© Rolf Schellkopf

## ULRIKE LENTZ: DEEP LISTENING NACH PAULINE OLIVEROS

09. AUG 19 UHR

Studiobühne Deck 1

Eine Veranstaltung der Reihe  
„KONZERTE FÜR MORGEN 2018“

„THERE´S MORE TO LISTEN THAN MEETS THE EAR“ Die Komponistin Pauline Oliveros (1932 – 2016) hat mit DEEP LISTENING eine spannende Methode entwickelt um Phänomene rund ums ´Hören zu erkunden´. Dieser Abend bietet die Möglichkeit, mit Hör-Fragen, Übungen und angeleiteten Improvisationen DL kennenzulernen.

U. Lentz, Certified Deep Listening Practitioner

Rhizom.e.V. mit freundlicher Förderung der Kasseler Sparkasse

Mindestteilnehmerzahl 5

mit **Voranmeldung** bis 6.08.

**Eintrittspreise:** 20€ | 12€

**Kartentelefon:** 05609.575 99 82

[www.deeplisting.org/site/content/about](http://www.deeplisting.org/site/content/about)

## KASSEL EXPERIMENTAL MUSIC PRODUCTIONS #2: INTERROGATION QUARTET

11. AUG 20 UHR

Studiobühne Deck 1

Massimo Magee – Saxophon  
Richard Hames – Piano, Electronics  
Chie Nagai – Sopran, Objekte  
Joshua Weitzel – Shamisen, Gitarre

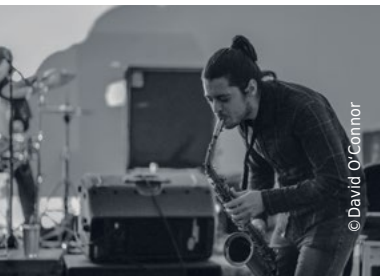
Interrogation Quartet ist ein junges, internationales Ensemble für neue Musik, das sich mit Kompositionsmethoden experimenteller Musik befasst.

Der Name Interrogation Quartet (Verhörquartett) bezieht sich auf den Anspruch der Musiker, die eigenen Methoden und musikalischen Materialien fortlaufend zu hinterfragen.

In diesem Konzert werden sowohl eigene Stücke, als auch Stücke anderer Komponisten (ur-)aufgeführt. Ob harte Verhörmethoden angewendet werden ist offen.

**Eintrittspreise:** 15€ | ermäßigt 8€

**Kartentelefon:** Reservierungen unter [info@joshuaweitzel.com](mailto:info@joshuaweitzel.com)  
[www.joshuaweitzel.com](http://www.joshuaweitzel.com)



© David O'Connor



© Anja Koehne

## Mareike Steffens: HOAX – pacing & leading

PREMIERE – 31. AUG 20 UHR  
UND 02. SEPT UM 20 UHR

Studiobühne Deck 1

HOAX – pacing & leading bewegt sich im Spannungsfeld von unbewusster Fremd- und möglicher Selbst-Bestimmung im Hinblick auf unsere Sehnsucht nach Lenkung und Freiheit.

Die Tänzerin Mareike Steffens und der Musiker Kay Fischer erforschen im Kontext dieses Bühnenstückes Formen von Beeinflussung, intuitivem (Re-)Agieren und körpereigenen Resonanzsatelliten.

Welche Dynamiken setzen Entscheidungen frei? Wie schmeckt Weite? Nährt uns Intuition?

Zwischen Ton und Tanz offenbaren sich neue Sichtweisen. Und in jedem Gaumen entsteht ein neuer Raum.

**Eintrittspreise:** 18€ | 12€ | 6€

**Kartentelefon:** 0561.787 20 67

## Aktionstheater Kassel: Esteve Soler Gegen den Fortschritt Gegen die Liebe Gegen die Demokratie

ENDE AUGUST / ANFANG  
SEPTEMBER – TERMINE AUS DER  
TAGESPRESSE / WEBSITE

Halle

In seinen „GEGEN“-Stücken verbindet Soler kurze Szenen – radikale Momentaufnahmen, in denen der Autor gewohnte Denkschablonen aushebelt. Die Miniaturen beginnen als normale Alltagssituationen, bis ein skurriler Störfaktor mit aller Macht ins Geschehen drückt und diese ins Surreale wendet. Soler wurde 1976 in Katalonien geboren und lebt in Barcelona. In Helga Zülchs Regie entsteht eine Rauminstallation abgründiger, düsterer, schillernder und bizarrer Bilder der Wirklichkeit von heute. Akteur\*innen: J. Hollo, K. Köhler, M. J. Schröder, S. Smertin, J. Vogler, M. Werner, M. Schön, W. Zülch

**Eintrittspreise:** 15€ | 10€

**Kartentelefon:** 0561.77 31 42  
[www.aktionstheaterkassel.com](http://www.aktionstheaterkassel.com)



© Werner Zülch



